

Arbeitsschutz – Unterweisung - Merkblatt

Bei allen Tätigkeiten können Situationen auftreten, die zu Verletzungen, Bränden und gesundheitlichen Schäden führen können. Um diese zu verhindern, sollte jeder die Anweisungen, Hinweise und Unfallverhütungsvorschriften beachten und einhalten.



- Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz sind Voraussetzung für ein gutes und unfallfreies Arbeiten.



- Bei Arbeitsbeginn immer eine allgemeine Sichtkontrolle auf Mängel an Geräten und im Arbeitsbereich durchführen.
- Um nicht Umzuknicken oder Auszurutschen, fest anliegendes Schuhwerk mit flachen Absätzen und rutsch hemmenden Sohlen tragen.



- Vorsicht bei frisch gebohnerten oder gewischten Fußböden und im Winter beim Ein- und Aussteigen in Verkehrsmitteln.
- Auf Treppen möglichst den Handlauf benutzen und so gehen, dass die Stufen gut zu sehen sind.
- Beim Telefonieren mit Handy Stolper- und Gefahrenstellen nicht außer Acht lassen, auch auf Treppen.



- Keine Kartons oder andere Materialien auf den Transport-, Flucht- und Rettungswegen abstellen.
- Nur so viele Materialien tragen, dass der Transportweg gut einzusehen ist. Möglichst nicht rückwärtsgehen. Eventuell Hilfsmittel benutzen.



- Darauf achten, dass elektrische Leitungen und Geräte nicht beschädigt sind, beschädigte melden.
- Elektroleitungen nur am Stecker aus der Steckdose herausziehen und nicht am Kabel.
- Spitze und scharfe Gegenstände so ablegen, übergeben und handhaben, dass keine Verletzungen auftreten können. Mit Messern immer vom Körper wegschneiden.



- Bei Verletzungen ist die Betriebsanweisung für Stich- und Schnittverletzungen zu beachten.
- Auf Standsicherheit der Arbeitsgeräte, Regale und Einrichtungen achten.
- Rollstühle, Eimer und Kisten sollten nicht als Aufstiegshilfen benutzen werden, nur geprüfte Leitern. Betriebsanweisung für Leitern und Tritte beachten.



- Private elektrische Geräte dürfen nur mit Genehmigung benutzt werden.
- Um die Ausbreitung von Keimen zu verhindern, sollten im Kühlschrank keine verdorbenen Lebensmittel gelagert werden. Den Kühlschrank 2- bis 3-mal im Monat reinigen.
- Transport-, Flucht- und Rettungswege nicht verstellen und immer frei halten.



- Aushängende Warn-, Verbots- und Rettungszeichen weisen in den Arbeitsbereichen auf mögliche Gefahren hin und sind von jedem zu beachten und zu befolgen.
- Mangelnde Konzentration, Stress, Bequemlichkeit oder Ablenkungen führen leicht zu Arbeitsunfällen.

Brandschutz



- Rauchen ist nur auf der festgelegten und ausgeschilderten Raucherinsel gestattet.
- Zigarettenreste dürfen nur in nichtbrennbaren Behältnissen gelagert, transportiert und entsorgt werden.
- Das Anzünden und Aufstellen von Kerzen ist nicht gestattet.
- Heizungen sind ständig von brennbaren Materialien frei zu halten.
- Kaffeemaschinen nach Gebrauch ausschalten wegen Kurzschluss- und Brandgefahr.
- Brandschutztüren nicht verkeilen oder anbinden.
- Bei Arbeitsschluss sind alle nicht benötigten Geräte abzuschalten.



Verhalten bei Bemerkten eines Brandes:



- Zuerst die Feuerwehr anrufen, Tel. 112. Fragen der Feuerwehr kurz und sachlich beantworten.
- Alle Mitarbeiter alarmieren, damit jeder den Gefahrenbereich sofort verlassen kann.
- Gefährdete Personen retten. Personenrettung geht vor Brandbekämpfung.



- Keine gesundheitsschädlichen Brandgase einatmen.
- Aufzüge im Brandfall nicht benutzen.
- Kleine Entstehungsbrände mit dem Feuerlöscher bekämpfen, dabei hauptsächlich auf eigene Sicherheit achten. Ansonsten gilt:
- Größere Brände nur durch die Feuerwehr bekämpfen lassen und diese bei der Ankunft einweisen.

